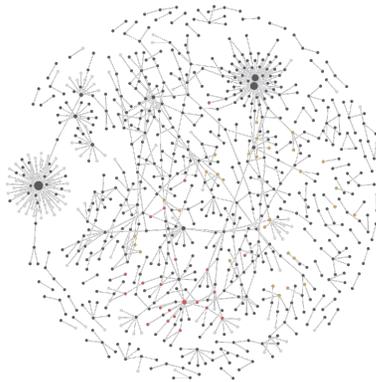


Zettelkästen und Kreativität

Aaron Stursberg

Zu Zettelkästen, speziell auch zu dem von mir verwendeten Obsidian.md, gibt es eine Menge Material im Netz. Entscheidend ist, es einfach mal auszuprobieren und so individuell zu nutzen, wie es für Dich hilfreich ist.



Zettelkasten

Ein etwas altertümlich klingendes Wort: *Zettelkasten*.

Und doch habe ich es im Studium zu schätzen gelernt, mir systematisch Notizen zu machen - sowohl analog als auch digital.

Die ersten digitale Versuche erfolgten mit einer Java Software [Zettelkasten](#), diese habe ich irgendwann aufgegeben. An der Software gut war die Verknüpfung direkt mit .bib Dateien. Gewöhnungsbedürftig für mich war die Benutzerführung. Orientiert hat sich diese, wie viele andere Apps, an Niklas Luhmans Zettelkasten.

Intuitiver konnte ich dann im Jahr 2022 mit [Obsidian.md](#) arbeiten. Seitdem kann ich kreativ und vernetzt mit Zetteln arbeiten. Obsidian nutze ich sehr gerne und ausgiebig. An dieser Software schätze ich, sehr *individuell* arbeiten zu können.¹

Obsidian

[Obsidian.md](#) ist ein Markdown Editor, der einfache Textdateien in Vaults (Ordner) speichert und leicht durchsuchbar macht.

¹Vielen Dank an den betreffenden Freund, der mir dieses Rabbit Hole eröffnete.

Ein kurzer Einblick in meine Nutzungsweise:

Mind-Wandering und Kreativität Ich kann Gedanken sofort und unfertig notieren, mit Schlagworten versehen und wiederfinden. Ich kann meiner Kreativität freien Raum lassen, egal wie fertig und konkret ein Gedanke ist. Ich kann ihn einfach notieren und festhalten.

Vorhandenes Wissen systematisieren

Ebenso nutze ich Obsidian als “Knowledge Base”, um Wissen zu strukturieren. Dank der Metadaten, insbesondere der Tags, ist der Aufbau einer persönlichen Wissensdatenbank einfach realisierbar.

Das reduziert den Suchaufwand für Fragen wie z.B.:

- Wie habe ich in Software X vor einem Jahr das Problem z gelöst ?
- Wie hieß die Einstellung, der Parameter einer bestimmten R Funktion noch mal ?
- Wo sind bestimmte Einstellungen in Software XY zu finden? Dank Screenshots und kurz Stichworten ist alles einmal dokumentiert und beim nächsten Mal schneller erledigt.

Kurzes und Smartes notieren im Alltag. Neben den bereits erwähnten Funktionen (Zettelkasten, gezielter Wissensspeicher (KnowledgeBase)) erfüllt Obsidian für mich auch ein Stück weit “Journaling-Funktionalität. Dazu gehören auch praktische”Tobedone“-Listen.

Doch zu Obsidian und Journaling Zettelkästen dann in einem anderen Post mehr.

Zu Wissensmanagement mit Obsidian habe ich Anfang 2023 einen ersten Mini-Workshop gegeben und dazu eine Vault, erstellt die als Grundlage für künftige Workshops und Blog-Posts dienen soll. Der ein oder andere Blog Post auf Grundlage dieser Workshop-Vault wird hier zu gegebener Zeit veröffentlicht.